



Absolutismus

Regierungsform im 17. Jh., bei der der König alleine regiert. (lat. solutus = losgelöst von den Gesetzen) Der Monarch leitet seine Herrschaft direkt von Gott ab. Beispiel: Ludwig 14. L'etat c'est moi (Der Staat bin ich).

Aufklärung

Geistige Bewegung ab 1750 in ganz Europa; Vernunft und Wissenschaftlichkeit sollen das Denken der Menschen bestimmen. (Beispiel: Kant: Habe Mut Dich Deines eigenen Verstandes zu bedienen!)

Föderalismus

Mehrere Staaten bilden zusammen einen größeren Staat; sie geben teilweise Befugnisse an Behörden des Gesamtstaates ab.

Gewaltenteilung

Aufteilung der Staatsgewalt um Machtfülle zu verhindern:

Legislative: gesetzgebende Gewalt

Exekutive: ausführende Gewalt

Judikative: richterliche Gewalt

Menschenrechte

Rechte, die der Mensch von Natur aus hat, z.B. Recht auf Leben Gleichheit vor dem Gesetz, Glaubens- und Meinungsfreiheit.

Parlamentarische Monarchie

Staatsform mit einem König an der Spitze, der jedoch dem Parlament verantwortlich ist (Bsp.: GB).

Konstitutionelle Monarchie

Der Monarch ist an eine Verfassung (Konstitution) gebunden und bei wesentlichen Entscheidungen auf die Mitwirkung des Parlaments angewiesen.

Revolution

Grundlegende Veränderung der politischen, gesellschaftlichen wirtschaftlichen Verhältnisse.

Verfassung •

Grundlegende Regeln zum Staatsaufbau und Rechten der Bürger (Bsp.: Die deutsche Verfassung heißt Grundgesetz).

Säkularisation

Verstaatlichung von Kirchengütern um 1806.

Nationalismus

19. Jh.; politische Richtung mit dem Ziel, ein Volk als Nation zusammenzufassen.